

>> Verlag Dierichs GmbH und Co. KG

Automatisiertes Client-Management mit DX-Union und Novell

Kundenprofil

Die Hessisch Niedersächsische Allgemeine (HNA) ist eine Tageszeitung aus dem Verlag Dierichs und eine der wichtigsten Informationsdrehscheiben in der Region Nordhessen und Südniedersachsen. Mit insgesamt 16 verschiedenen Lokalausgaben reicht das Verbreitungsgebiet von Northeim im Norden bis Schwalmstadt im Süden. Die tägliche Auflage der HNA beträgt ca. 160.000 Exemplare.

www.hna.de

Ausgangslage

Seit vielen Jahren nutzt der Verlag Dierichs erfolgreich Software-Produkte von Novell. Dazu gehört neben dem Verzeichnisdienst eDirectory für die Benutzer- und Berechtigungsverwaltung auch die Software-Management-Lösung. Da der Verlag das Management seiner Arbeitsplatz-PCs vereinfachen und weiter automatisieren wollte, beispielsweise bei der Neuinstallation von PCs, hat sich das Unternehmen für eine neue Lösung entschieden.

Beim Verlag Dierichs arbeiten Redakteure, Mediaberater und Geschäftsstellenmitarbeiter eng zusammen. Zudem wechseln die Mitarbeiter regelmäßig ihren Arbeitsplatz. Das neue System sollte die Arbeitsweise berücksichtigen. Dies machte die Etablierung Server-gespeicherter Profile erforderlich. Insgesamt sollten unternehmensweit rund 600 Arbeitsplätze in der Zentrale und 16 weitere in den Außenstellen mit der neuen Lösung administriert werden. Eine weitere wichtige Anforderung war, dass das eDirectory von Novell das führende System im Benutzer-Management bleibt.

Realisierung

Die Wahl fiel auf die DX-Union Management-Suite von MATERNA. Der Verlag Dierichs hat sich für die DX-Union-Module Software-, Patch-, Asset- und Benutzer-Management entschieden. Den Verlag überzeugten insbesondere die folgenden zentralen Funktionen: eine einfach zu bedienende Administrationsoberfläche, die Unterstützung von Server-gespeicherten Benutzerprofilen durch DX-Union und die Integration von DX-Union in die vorhandene Novell-Landschaft einschließlich Single Sign On. Zudem ermöglichte DX-Union, die vorhandenen Benutzerprofile aus dem bisherigen System in die neue Lösung zu überführen.

MATERNA hat das Novell eDirectory an die DX-Union Management-Suite angebunden. Mit der integrierten Single Sign On-Lösung melden sich die Mitarbeiter der Redaktion einmalig am System an und können dann alle Anwendungen ohne wiederholtes Einloggen nutzen. Im Falle eines Ausfalls der Novell-Server ist der Zugriff auf die benötigten Ressourcen trotzdem gewährleistet, da DX-Union die Informationen zwischenspeichert. Die tägliche Synchronisierung der Benutzerdaten zwischen eDirectory und DX-Union unterstützt die Komponente DX-Union Synchronize.

Auch die PC-Hardware sollte im Anschluss modernisiert werden. 500 neue Geräte galt es zu installieren. Fujitsu Technology Solutions (FTS) lieferte die neue Hardware; als Distributor wurde das Systemhaus Starke eingeschaltet. Über die DX-Union Schnittstelle CLI konnten die Software-Informationen von den neuen Geräten über die Systemkonfigurationen automatisiert in DX-Union eingespeist werden. Ein von MATERNA entwickeltes Skript überprüft anschließend, ob die Software-Komponenten ordnungsgemäß installiert sind. Mit dieser Vorgehensweise war es für die IT-Verantwortlichen möglich, den gesamten Bestellprozess durchgängig zu automatisieren.

Vorteile

- Integration der DX-Union-Umgebung in die vorhandene Novell-Infrastruktur
- Single Sign On vereinfacht Benutzeranmeldungen
- Übersichtlich strukturierte und intuitive Administrationsoberfläche
- Automatisiertes Client-Management
- Schnelle Zuweisung von Druckertreibern und Einstellungen
- Flexibler und stabiler Einsatz Server-gespeicherter Profile
- Einfache Integration neuer Treiber für Betriebssysteminstallationen und Boot-Images
- Schnelle Bereitstellung komplexer Software-Pakete inklusive Benutzereinstellungen
- Kosteneinsparungen durch Automatisierung